






























## Begegnung // Abraham und sein langer Weg mit Gott 3

# Geduld tut Not

## Vorlage Sklavenzeichen

Zu fast allen Zeiten durch die Jahrtausende war es üblich, (vor allem widerspenstigen) Sklaven ein äußerlich sichtbares Zeichen zu verpassen, um sie auf den ersten Blick erkennbar zu machen. Meistens handelte es sich um den Anfangsbuchstaben oder ein besonderes Siegel ihres Besitzers. So bekamen die Sklaven auf englischen Schiffen oft das Brandzeichen „DY“, das Zeichen des Herzogs von York.

Die Bibel gibt keine Auskunft darüber, ob Sarais aus Ägypten stammende Magd Hagar ein solches Zeichen trug. Falls ja, könnten dies Zeichen aus der damals in Mesopotamien verwendeten Keilschrift oder aus der Hieroglyphenschrift der Ägypter gewesen sein.

										
alpha	beta	gamma	ħa	delta	ho	wo	zeta	hota	tet	
ʾa	b	g	ħ	d	h	w	z	ħ	t	
										
yod	kaf	šin	šinš	lamda	mem	dal	nun	zu	samka	ain
y	k	š	š <sub>2</sub>	l	m	ḏ	n	z	s	ʾ
										
pu	sade	qopa	rasha	taana	gain	to	sa	i	u	word divider
p	s	q	r	t	ḡ	t	s <sub>2</sub>	ʾi	ʾu	

Keilschrift-Alphabet

A	H	N	U
B	I	O	V
C	J	P	W
D	K	Q	X
E	R	Y	
F	L	S	Z
G	M	T	SH

Ägyptische Hieroglyphenschrift

Wer möchte, kann „Hagar“ fürs Erzählen der Geschichte ein solches Zeichen aufmalen oder -kleben. Es bietet den Kindern Gelegenheit, konkrete Fragen zur Situation stellen, und kann ihnen helfen zu klären, was passiert ist.